



# Herzlich Willkommen



# Spannungen

**Gerard Endenburg (1933-2025)**

**Soziokratisches Kreisorganisationsmodell**

- ✓ **Kybernetik (lernen durch Rückkoppelung)**
- ✓ **Systemtheorie**
- ✓ **Partizipation**



**Diskrepanz:**  
**Ist-Zustand und dem Soll-Ziel**

- ✓ **Verbesserungspotential - Signal für Optimierung**
- ✓ **Konstruktive Energie**

# Was ist ein Konflikt?

... eine Einladung zum

Perspektiven  $\leftrightarrow$  Wechsel ...

▷ Spannungsfeld zwischen unterschiedlichen Wahrnehmungen, Interessen, Bedürfnissen oder Werten

= Wertvolles Signal,  
dass etwas im Miteinander gerade nicht stimmig ist

⇒ Konflikt als Einladung zu Klärung

⇒ um Blockaden, Missverständnisse oder sogar Eskalationen zu vermeiden

# Tag 1

Ankommen

Verständnis von  
Konflikten & Spannungen

Mittag  
12.30 - 14.00

Glasl

Purpose &  
gemeinsame Aus-  
richtung



Systemisches  
Konsensieren

Abschluss



Methode: 1 - 2 - 4 - All

↳ Post-it

### Zweck:

Rahmen VORAB  
gemeinsam festlegen

→ gibt Orientierung  
→ Sicherheit

Wie arbeiten wir zusammen, dass  
wir lernen + experimentieren können?

□ Geschützter Raum

□ aktives Zuhören

□ wohlwollende Reaktion

□ austreten lassen

□ Wertfrei

→ Anerkennen unterschiedliche Wissensstände

• Vertrauen  
• Lernbereitschaft  
• Humor



Unsere Haltung

Offenheit  
für neue  
Perspektiven

Wertschätzung,  
Raum teilen - bei-  
einander  
nachfragen  
Zugehörigkeit

Möglichkeit  
zur  
Beobachtung

Wohlwollende Reaktion

Geschützter Raum  
Kommunikation



Wertfrei  
Fehlerkultur  
lebendig  
unterschiedliche Wissens-  
stände anerkennen  
Raum für alle

geplatziert?



Lustgewinn

Unlustvermeidung

Orientierung

Kontrolle

Meine  
psychischen /  
emotionalen  
Grundbedürfnisse  
nach Grawe

Bindung

Zusammengehörigkeit

Selbstwert-  
erhöhung

Selbstwertschutz

"offensivere Energie"

"defensivere Energie"

# Purpose

## Golden Circle

- Why
- How
- What

## Lego Serious Play

## Vision-Board

## Dragon Dreaming

## 9-Whys

geteilte Überzeugung →  
gemeinsame Basis

## WICHTIG

- Partizipation
- kontinuierlich,  
regelmässig

**Vision-Mission-Angebot-Ziel****Vision**

Idealer Zustand der Welt /  
Gesellschaft, in der wir leben  
möchten

**Mission**

Unser Beitrag als  
Organisation, Richtung  
Vision

**Angebot**

Was sind unsere Dienst-  
leistungen / Angebote, die  
der Kunde bei uns  
bekommen kann

**Auftrag /Ziel**

Der Auftrag / das Ziel des  
Kreises ist klar definiert

**Kreisdomain/Kreisarchitektur**

Diese Fragestellung / dieses Thema könnten wir zum Experimentieren nutzen:

- Aushandeln von Kompromissen ●●

●● Umgang mit Konflikten in Machtverhältnissen

- Wie Verbindlichkeit für Konfliktbearbeitung im OKJA-Bereich (Freiwilligkeit) schaffen? ●●
- Inwiefern Macht als JA nutzen, um Konfliktbearbeitung zu erzielen?

- Spielt es eine Rolle, ob ich dem Konflikt beteiligt oder unbeteiligt bin?

WIGITNE TRANSFORMATION ●

↳ WIE NEHMEN WIR ALLES MIT?

- Was mache ich bei Sticheleien im Treff?

- Endlose "Provokation"
- Umgang mit diskriminierender Sprache/Verhalten? ●●
- Kollektive „Zusammenschlüsse“ → Kollektiv strafen ●
- Konflikt mit häuslicher Gewalt ●●

# Experimentierraum "Systemisches Konsensieren" & Widerstandsabfrag

---

- ▶ Widerstände sichtbar > machen  
besprechbar
  - ▶ Partizipation / Beteiligung in  
Lösungsfindung ermöglichen
  - ▶ Konsent - Logik
- 

Wie kommen wir zu einer Lösung

- Machtpersonen Verantwortung übernehmen
- Jugendlichen Raum nutzen können

Wie hoch ist mein  
persönliche Widerstand  
für diesen Vorschlag?

10 — Hoch

Widerstand: Luca → gut durchdachte  
Planung  
nicht "zu erwachsen"  
(bsp. Sitzung)

0 — Kein

politischer  
Mehrwert  
verkaufen

Josquin  
3 ~~4~~ ~~5~~

Thaleia  
7

Mischii  
E

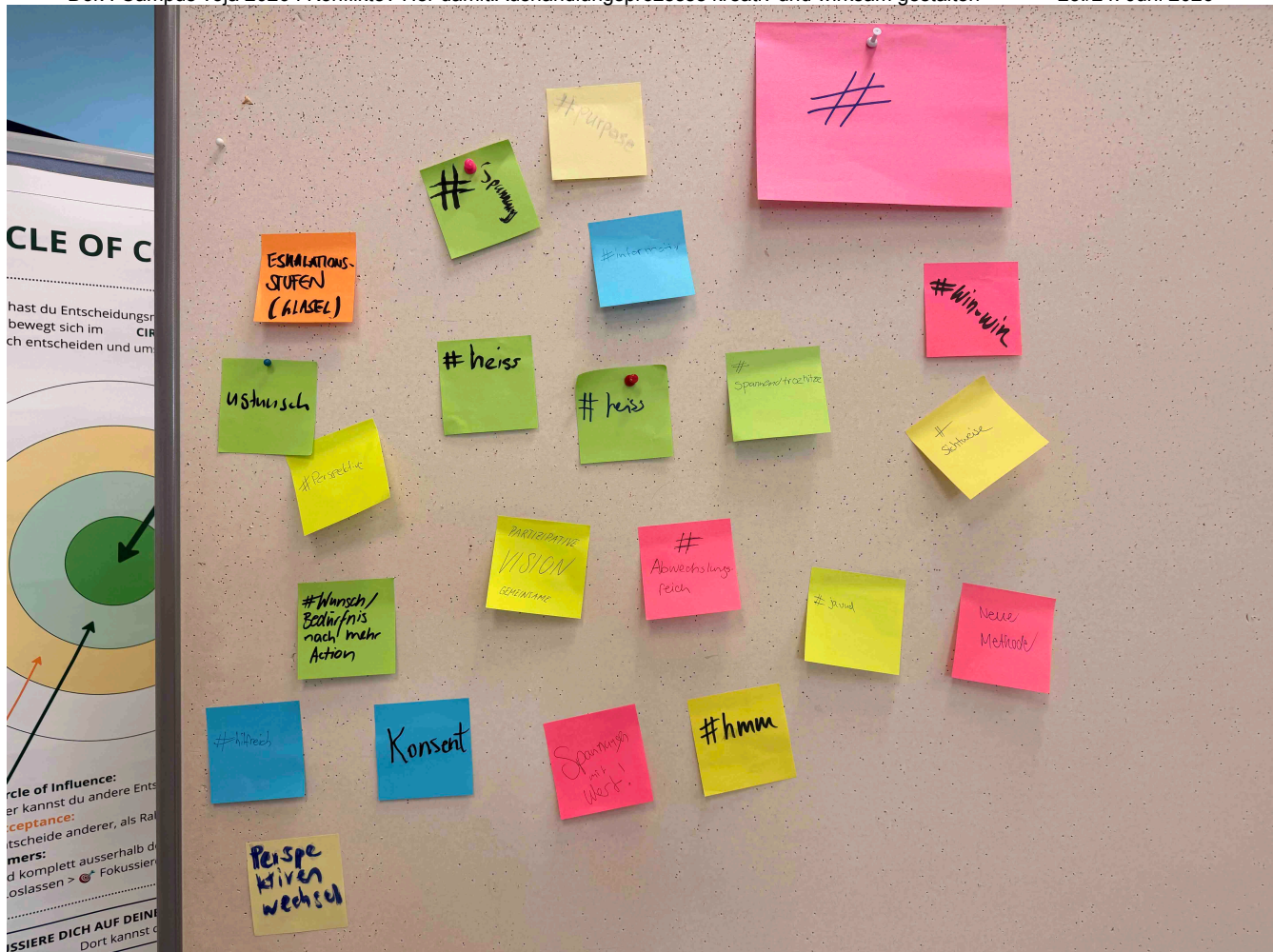
Aleng 7

Aleng 7

Cindy 6

Joel  
6





# Tag 2

Ankommen

Harvard Modell

Psychologische  
Sicherheit

Mittag  
12.00 - 13.30

Konsent

Offene Fragen

Abschluss

16.00h

Methode: 1 - 2 - 4 - All  
↳ Post-it

### Zweck:

Rahmen VORAB  
gemeinsam festlegen  
→ gibt Orientierung  
→ Sicherheit

Wie arbeiten wir zusammen, dass  
wir lernen + experimentieren können?

- Geschützter Raum
- aktives Zuhören
- wohlwollende Reaktion
- austreten lassen
- wertfrei  
→ Anerkennen unterschiedlicher Wissensstände

• Vertrauen  
• Lernbereitschaft  
• Humor



### platziert?



### Unsere Haltung

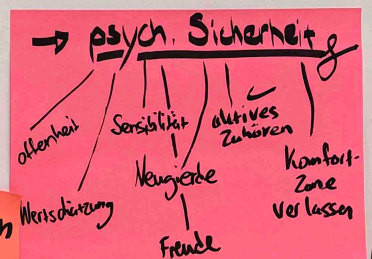
Offenheit  
für neue  
Perspektiven

Wertschätzung,  
Raum teilen - bei-  
einander  
nachfragen  
Ehrlichkeit

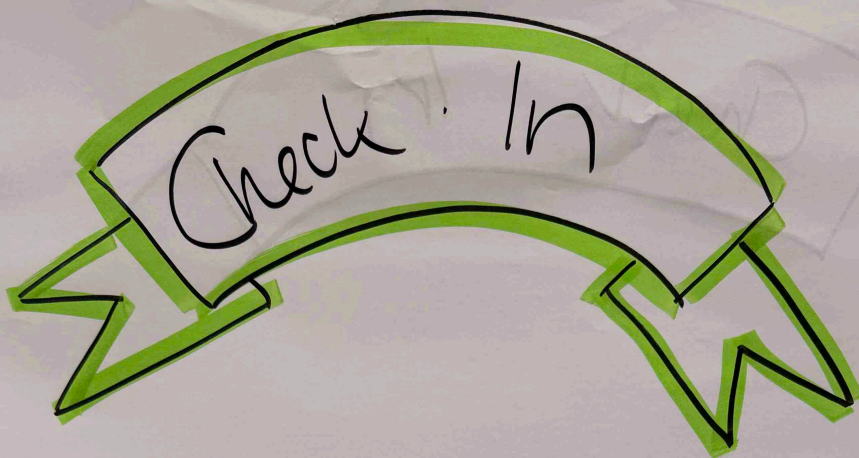
Möglichkeit  
zur  
Beobachtung

Wohlwollende Reaktion

Geschützter Raum  
Kommunikation



wertfrei  
Fehlerkultur  
lebendig  
unterschiedliche Wissen-  
stände anerkennen  
Raum für alle



Methode: Impromptu Networking

Was brauche ich,  
um in Konflikten  
konstruktiv  
bleiben zu können?

# Heard · Seen · Respected

## ► liberating Structure

- trainiert aufmerksames Zuhören + empathisches Miteinander

### Ablauf:

- Schildere bitte deinem Gegenüber eine Situation, in der du dich **NICHT** ~~gehört~~ / ~~gesehen~~ / ~~respektiert~~ gefühlt hast

- Als Zuhörer:in bitte nicht unterbrechen

⇒ Dafür halte bitte den Raum, dass dein Gegenüber tiefgehend Denken + Fühlen kann

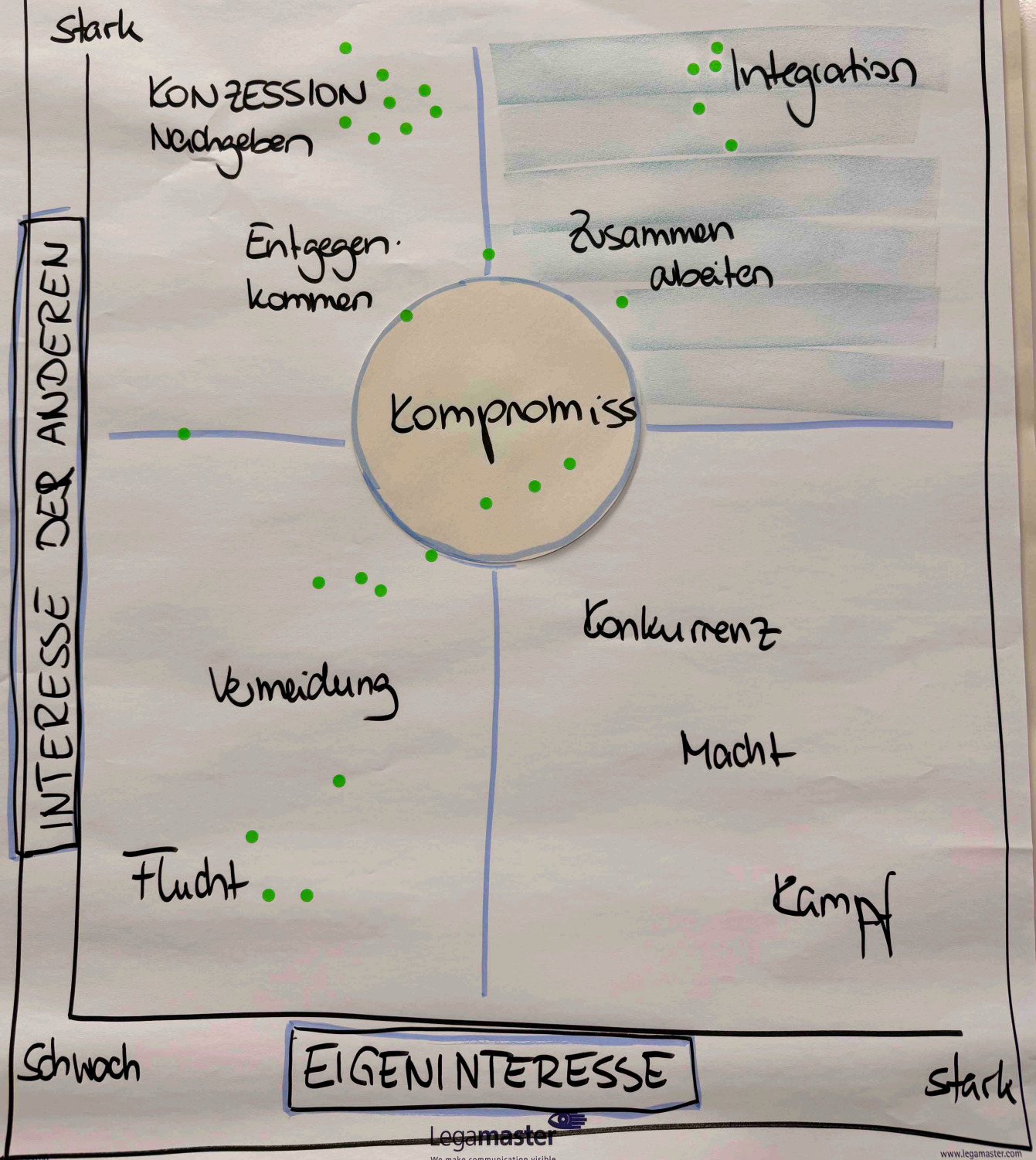
beispielsweis: "und was noch?" · "und dann?"

◦ 7' 1. Person  
◦ 7' 2. Person  
◦ 5' Reflexion  
über mein Erleben in  
Rolle Sprecher:in + Zuhörer:in



# Konfliktstile

NACH THOMAS KILHANN



# 4 Basis Prinzipien



# Konsentprinzip

Consent: Zustimmung / Einwilligung /  
Einverständnis

Der Konsent regiert die  
Beschlussfassung

## Konsent

Keiner hat einen schwerwiegenden und  
begründeten Einwand im Hinblick auf  
das gemeinsame Ziel

Good enough for now - safe enough to try

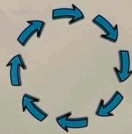
Konsententscheide werden überprüft

# Konsent

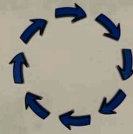
## Informations-/Bildgebungsrunde

## Meinungsbildung

### 1. Runde



### 2. Runde



## Konsent

- Keiner hat einen schwerwiegenden und begründeten Einwand im Hinblick auf das gemeinsame Ziel
- Konsententscheide werden überprüft

# Konsententscheid

## Informations-/Bildgebungsrunde

- **Worum geht es? Thema / Vorschlag einbringen**
- **Brauche ich weitere Informationen um eine Meinung bilden zu können?**
- **Klärungsfragen stellen**

## Meinungsbildung

- **1. Runde:**  
**Wie ist meine Meinung zu dem Thema?**  
**Welches sind meine Argumente?**
- **2. Runde:**  
**Meinungsänderung?**  
**Meinungserweiterung?**
- **Bei Bedarf weitere Runden**

## Konsent

- **Vorschlag zu Konsent einbringen**
- **Keiner hat einen schwerwiegenden und begründeten Einwand im Sinne des gemeinsamen Ziels**
- **Konsententscheide werden überprüft**

# Einwand

## Schwerwiegender und begründeter Einwand:



### Konstruktiv:

Der Einwand zieht darauf ab, die Entwicklung zu verbessern und einen gangbaren Weg für alle zu finden.

### Nachvollziehbar:

Der Einwand basiert auf klaren Argumenten und ist für die Gruppe verständlich.

### Verantwortungsvoll:

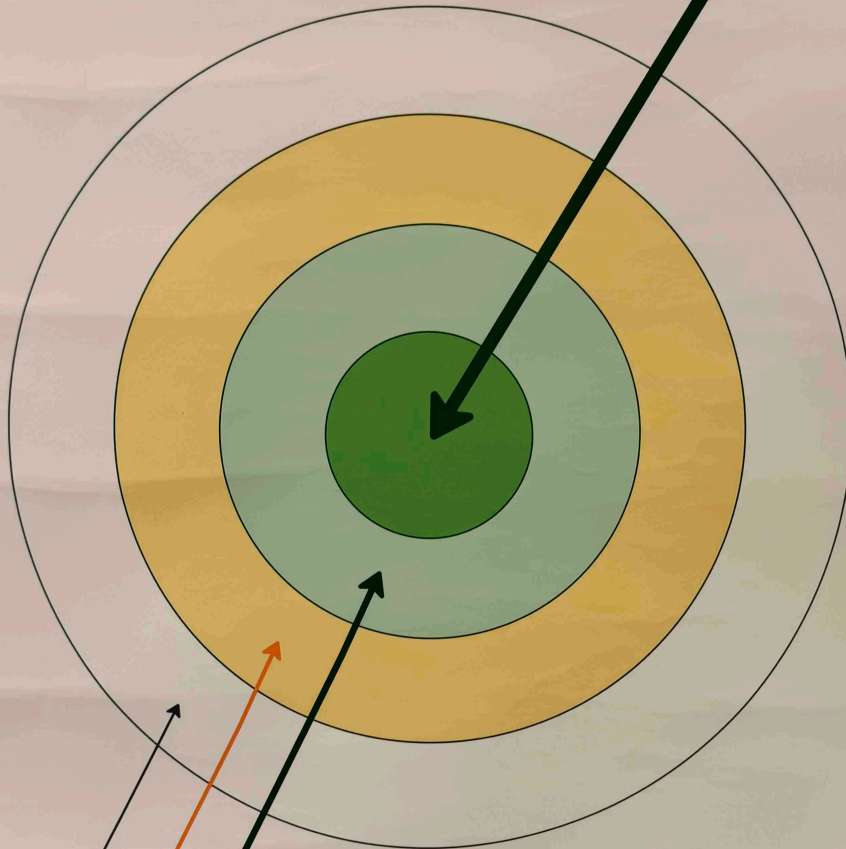
Der Einwand erfolgt im Interesse der Gruppe und nicht aus persönlichen Vorlieben oder Abneigungen.

### Integration:

Der schwerwiegende und begründete Einwand wird genutzt, um den Vorschlag zu verbessern, respektive anzupassen.

# CIRCLE OF CONTROL

Im Circle of Control hast du Entscheidungsmacht und trägst Verantwortung.  
Ein guter Vorschlag bewegt sich im **CIRCLE OF CONTROL**  
– dort, wo wir wirklich entscheiden und umsetzen können.

**Circle of Influence:**

Hier kannst du andere Entscheidungstragende beeinflussen

**Circle of Acceptance:**

Hier sind Entscheide anderer, als Rahmenbedingungen zu akzeptieren

**Die Welt des Jammers:**

Diese Themen sind komplett ausserhalb deines Circle of Control

**Empfehlung:** 🍷 Loslassen > 🎯 Fokussiere deine Energie in Machbares



**FOKUSSIERE DICH AUF DEINEN «CIRCLE OF CONTROL»**

Dort kannst du wirklich etwas bewegen !

Quelle: Konzept nach Stephen Covey



**all dimensions**

collaboration & leadership in dialogue

# Methoden + Modelle

- Glasl → Eskalationsstufen
- Purpose
- Harvard-Modell
- 1. 2. 4. All
- Psych. Sicherheit
- Widerstandsabfrage / Syst. Konsensieren
- Konfliktstil
- Bedürfnisse ⇒ Und warum?
- Gemeinsame Vereinbarung, / Zusammenarbeiten
- Konsent
- Grawe: Emotionale Grundbedürfnisse
- Aktives Zuhören → Heart · Seen · Respected

- Speedating → Check-In
- Stille / 1' Selbstreflexion
- Impromptu Networking
- Journal
- Visualisierung
- Mini-Konzert
- Agenda / Erwartung → Orientierung
- "Hände hoch" :D für Grossgruppe
- Popcorn vs. Reis ⇒ Wortmeldungen